

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, das Sie uns mit dem Ankauf unseres Gerätes gesetzt haben. Beim Gebrauch wünschen wir Ihnen viel Vergnügen.

Der Gefrierschrank ist für den Haushaltsgebrauch bestimmt. Im Gefrierschrank werden frische Lebensmittel eingefroren und tiefgefrorene Lebensmittel langfristig gelagert (bis zu einem Jahr, abhängig von Art der Lebensmittel).

Vor dem Erstbetrieb	2	Einstellung der Temperatur im Geräteinneren	
Gebrauchsanweisung		Gefrieren und Lagerung von gefrorenen	
Unsere Sorge um die Umwelt		Lebensmitteln	6
Tipps zum Energiesparen bei Kühl- und Gefriergeräten		Einfrieren von Lebensmitteln	
Wichtige Hinweise	3	Wichtige Hinweise zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln	
Zeit der Aufbewahrung bei Stromausfall		Lagerung von eingefrorenen Lebensmitteln	
Entsorgung des alten Gerätes		Abtauen des Gefriergutes	
Aufstellung und Anschluß	4	Wechsel des Türanschlages	7
Platzwahl		Pflege und Reinigung	8
Aufstellung des Gerätes		Abtauen des Gefrierschranks	
Anschluß an das Stromnetz		Reinigen	
Beschreibung des Gerätes	5	Gerät stilllegen	
Bedienung des Gerätes	5	Beseitigung von Störungen	10
Einschalten des Gerätes			
Ausschalten des Gerätes			

Vor dem Erstbetrieb

- Bevor Sie das Gerät an das Stromnetz anschließen, lassen Sie es mindestens 2 Stunden stehen, um eventuelle, durch Transport hervorgerufene Störungen am Kältesystem auszuschließen.
- Reinigen Sie das Gerät, besonders gründlich das Geräteinnere (beachten Sie den Abschnitt Reinigung und Pflege).

Gebrauchsanweisung

Die Gebrauchsanweisung ist für den Benutzer bestimmt und beinhaltet die Beschreibung des Gerätes und Tips für seine richtige und sichere Bedienung. Die Anweisung ist verschiedenen Gerätetypen/Modellen angepaßt und beschreibt vielleicht auch Funktionen, die für Ihr Gerät nicht zutreffen

Unsere Sorge um die Umwelt

- Für die Verpackung der Produkte verwenden wir umweltfreundliche Materialien, die ohne Gefahr für die Umwelt wiederverwendet (recycelt),

deponiert oder vernichtet werden können. Hierzu sind die Verpackungsmaterialien entsprechend gekennzeichnet.

- Auch unsere Gebrauchsanweisung ist auf recyceltes Papier, bzw. auf Papier, das ohne Chlor gebleicht ist, gedruckt.
- Wenn Sie das Gerät nicht mehr gebrauchen werden und es Ihnen im Wege stehen wird, kümmern Sie sich darum, daß das Gerät die Umwelt nicht belastet. Geben Sie es den autorisierten Sammler "der ausgenutzten Geräte" ab. (siehe den Abschnitt Entsorgung des Altgerätes).

Tipps zum Energiesparen bei Kühl- und Gefriergeräten

- Stellen Sie das Gerät in Einklang mit den in der Bedienungsanleitung angeführten Hinweisen auf.
- Öffnen Sie die Tür nicht öfter als notwendig.

- Überprüfen Sie gelegentlich, ob die Luftzirkulation an der Geräterückseite unbehindert ist.
- Der Kondensator an der Geräterückseite muss immer sauber sein (siehe Kapitel Reinigung des Geräts).
- Undichte oder beschädigte Dichtungen umgehend ersetzen lassen.
- Lebensmittel in verschlossenen Behältern oder entsprechender Verpackung aufbewahren.
- Vor der Lagerung im Kühlschrank die Speisen auf Zimmertemperatur abkühlen.
- Gefrorene Lebensmittel im Kühlraum auftauen.
- Türen und Ablagen im Gefriergerät entfernen, so wie in der Bedienungsanleitung beschrieben, um den ganzen Raum auszunutzen.
- Klassischen Gefrierschrank auftauen, wenn sich eine ungefähr 3-5 mm dicke Reifschicht gebildet hat.
- Die Anordnung der Ablagen im Raum sollte gleichmäßig und die Lebensmittel so aufgestellt sein, dass eine ungestörte Luftzirkulation möglich ist (beachten Sie die in der Bedienungsanleitung empfohlene Anordnung der Lebensmittel).
- Bei Geräten mit eingebautem Ventilator auf freie Lüftungsschlitze achten

Wichtige Hinweise

- Das Gerät wurde in Einklang mit den vorgeschriebenen Sicherheitsnormen hergestellt. Trotzdem raten wir, dass Personen mit verminderten physischen, mentalen oder motorischen Fähigkeiten oder Personen ohne Erfahrungen oder das nötige Wissen das Gerät nur unter Aufsicht benutzen sollten.
 - Wenn Sie zu Hause ein altes Kühl-Gefriergerät haben, das Sie nicht mehr gebrauchen, und das einen Verschluss hat, (Türschloß oder Riegelverschluss), der sich vom Innen nicht öffnen läßt, sollen Sie diesen Verschluss unbrauchbar machen. Damit werden Sie die Kinder vor möglicher Erstickung bewahren.
 - Schließen Sie Ihr neues Gerät vorschriftsmäßig an das Stromnetz an (beachten Sie den Abschnitt Anschluß an das Stromnetz).
 - Während des Betriebes greifen Sie nicht mit feuchten oder naßen Händen in die Nähe der Kühlflächen. Es besteht die Gefahr, daß die Haut auf kalten Flächen klebenbleibt.
 - Getränke in Flaschen (besonders schäumende, wie Mineralwasser, Schaumweine, Bier, Cola,...) frieren Sie keinesfalls ein. Bei Gefrieren dehnt sich die Flüssigkeit und die Flasche kann platzen.
 - Genießen Sie keine eingefrorenen Lebensmittel (Brot, Obst, Gemüse), da Kälteverbrunnungsgefahr besteht.
 - Falls der Geruch oder die Farbe irgendeines Lebensmittels fraglich erscheint, werfen Sie es weg. Es könnte gefährlich sein es zu konsumieren.
 - Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz vor jedem Reparatureingriff (der von einem Fachmann durchgeführt werden soll), und vor jeder Reinigung.
 - Tauen Sie das Gerät keinesfalls mit Hilfe elektrischer Geräte (wie z.B. Haartrockner) ab und verwenden Sie keine scharfen Gegenstände zur Entfernung der Reif- bzw. Eisschicht. Verwenden Sie nur beigelegte bzw. vom Hersteller erlaubte Hilfsmittel.
 - In Ihrer Sorge um die Umwelt bitte darauf aufpassen, dass die Rückwand des Gerätes (Verflüssiger oder Rohrleitung beim Transportieren des ausgedienten Gerätes) bzw. das Kühlsystem im Inneren des Gerätes nicht beschädigt wird. Deswegen sollten Sie beim Abtauen des Gerätes keine scharfen Gegenstände verwenden, sondern nur beigelegte bzw. vom Hersteller erlaubte Hilfsmittel.
 - Das Gerät enthält auch Kältemittel und Öl, deswegen sollte ein fehlerhaftes Gerät gemäß der ökologischen Sicherheitsanforderungen entsorgt werden (siehe den Abschnitt "Unsere Sorge um die Umwelt").
 - Das Typenschild befindet sich im Innenraum oder an der Rückseite des Gerätes.
 - **Hinweis!** Die Belüftungsöffnungen auf dem Gerät bzw. Einbauelement müssen immer sauber und frei passierbar sein.
 - **Hinweis!** Verwenden Sie beim Abtauen keine mechanischen Hilfsmittel oder andere Methoden außer denen, die vom Hersteller empfohlen werden.
 - **Hinweis!** Achten Sie darauf, dass bei der Aufstellung, beim Reinigen, oder bei der Entsorgung des Geräts die Isolation bzw. Teile des Kühlsystems nicht beschädigt werden. Dadurch tragen Sie zum Umweltschutz bei.
 - **Hinweis!** Verwenden Sie im Geräteinneren keine elektrischen Geräte außer denen, die vom Kühl- und Gefriergerätehersteller zugelassen sind.
-  **Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden.**

Das Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin. Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt. Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.

Entsorgung des alten Gerätes

- Das ausgediente Gerät soll sofort außer Gebrauch genommen werden. Evtl. Türschloß oder Verschluß ist unbrauchbar zu machen, um Kinder vor möglicher Erstickungsgefahr zu bewahren.
- Alle Kühl- und Gefriergeräte enthalten auch Kältemittel und sonstige Isolationsstoffe, die einen speziellen Abbau verlangen. Deswegen sollten Sie bei Entsorgung Ihres Altgerätes mit einem zuständigen und qualifizierten Kommunalunternehmen in Verbindung treten oder sich darüber bei Ihrer Kommunalverwaltung oder beim Händler informieren. Wegen möglicher Umweltbelastungsgefahr bitte darauf achten, die Rohrleitung an der Rückwand des Gerätes nicht zu beschädigen.

Zeit der Aufbewahrung bei Stromausfall

Im Fall einer Funktionsstörung oder des Stromausfalles öffnen Sie die Tür des Gefrierschranks nicht, außer im Fall, wenn die Störung länger als 17 Stunden dauert. Nach dieser Zeit sollen Sie das gelagerte Gefriergut verbrauchen oder Ersatzkühlung (z.B. im Ersatzgerät) zusichern.

Aufstellung und Anschluß

Platzwahl

Stellen Sie das Gerät in einen trockenen, regelmäßig belüfteten Raum auf. Die zugelassene Raumtemperatur für den einwandfreien Betrieb des Gerätes ist durch die Ausführung (Klasse) bedingt. Diese Angaben sind auf dem Typenschild angegeben. Das Gerät soll nicht unmittelbar neben Wärmequellen (wie z.B. Herd, Heizkörper, Warmwasserbereiter u.ä.) stehen und muß vor direkten Sonnenstrahlen geschützt sein.

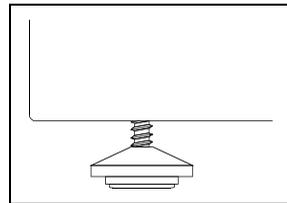
Das Gerät soll mindestens 3 cm vom Elektro- oder Gasherd bzw. 30 cm vom Öfen oder Kohlenherd aufgestellt werden. Bei geringeren Abständen sollte eine Isolierplatte verwendet werden.

Der Abstand von der Wand bzw. der Freiraum hinter dem Gerät sollte ungefähr 200 cm² betragen. Das Küchenelement über dem Gerät sollte um mindestens 5 cm hochgehoben werden. Dadurch wird eine befriedigende Kühlung des Verflüssigers gewährleistet.

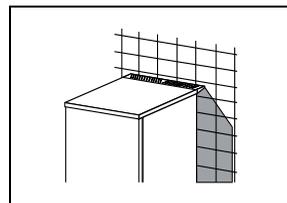
Klasse	Raumtemperatur
SN (subnormale)	von + 10°C bis + 32°C
N (normale)	von + 16°C bis + 32°C
ST (subtropische)	von + 16°C bis + 38°C
T (tropische)	von + 16°C bis + 43°C

Aufstellung des Gerätes

- Das Gerät soll waagrecht und stabil auf festem Boden stehen. Vorne am Gerät sind zwei Verstellfüßchen angebracht, mit denen Sie das Gerät zurechtstellen.



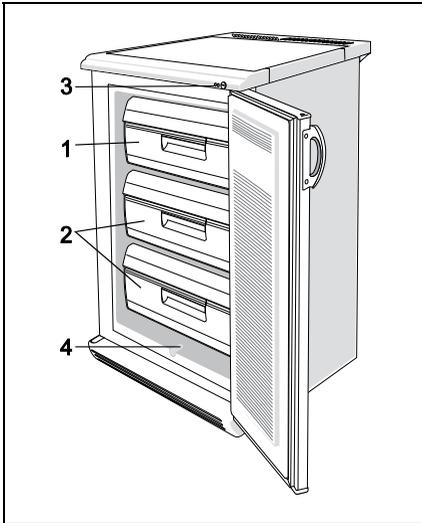
- Das Gerät mit einem eingebauten Lüftungsgitter können Sie dicht an die Wand rücken. Die Lüftungsgitter ermöglicht die Luftzirkulation, die zur Kühlung der Geräterückwand benötigt wird.



Anschluß an das Stromnetz

Der Anschluß erfolgt durch das Netzkabel. Die Wandsteckdose muß mit einem Erdungskontakt versehen sein (Schutzkontaktsteckdose). Die vorgeschriebenen Nennspannung und Frequenz sind auf dem Typenschild des Gerätes angegeben. Der Anschluß an das Stromnetz und die Erdung des Gerätes müssen nach den gültigen Normen und Vorschriften durchgeführt werden. Das Gerät kann kurzfristige Spannungsabweichungen (max. von -6 % bis +6 %) durchhalten.

Beschreibung des Gerätes



Gefrierraum (1)

Gefrierraum ist fürs Einfrieren von frischen Lebensmitteln bestimmt.

Lagerkorb (2)

Im Lagerkorb werden schon eingefrorene Lebensmittel gelagert.

Thermostatknopf und die Lampen (3)

(Sehen Sie den Abschnitt Bedienung des Geräts!)

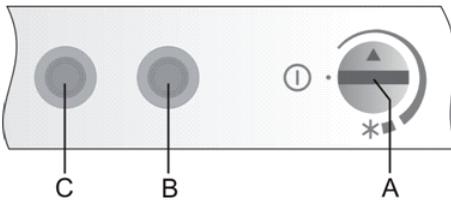
Tauwasserabflußrinne (4)

(Beachten Sie den Abschnitt Pflege und Reinigung)

BEMERKUNG:

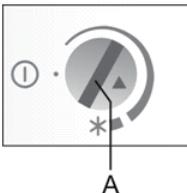
- Die Innenausstattung des Gerätes kann je nach Modell variieren.
- Die Formen der Türgriffe können je nach dem Gerätemodell variieren.

Bedienung des Geräts



- A Knebel zum Einstellen der Temperatur,** Ein- und Ausschalten des Geräts und Einschalten der Intensivgefrierfunktion
- B Gelbes Indikatorlämpchen leuchtet:** wenn die Funktion Intensivgefrieren aktiviert ist
- C Rotes Indikatorlämpchen blinkt:** Alarm bei überhöhter Temperatur

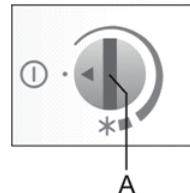
Einschalten des Geräts



Drehen Sie den Thermostatknopf **A** im Uhrzeigersinn in Richtung der breiten Signatur.

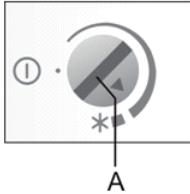
Beim ersten Einschalten des Geräts hat das Gerät eine 24-stündige Alarmverzögerung, weil es erst die eingestellte Temperatur erreichen muss. Dadurch wird eine unnötige Auslösung des Alarms vermieden.

Ausschalten des Geräts



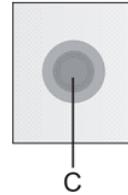
Drehen Sie den Knebel **A** so weit zurück, dass der Punkt auf die Markierung  zeigt (das Gerät steht noch immer unter elektrischer Spannung).

Einstellung der Temperatur im Geräteinneren



Die empfohlene Einstellung des Thermostatknobels **A** liegt in der Mitte, zwischen dem schmalen und breiten Teil der Signatur. Die Änderung der Umgebungstemperatur beeinflusst die Temperatur im Geräteinneren. Passen Sie dementsprechend die Einstellung des Thermostatknobels an. Die Position in Richtung der breiten Signatur bedeutet eine niedrigere Temperatur im Geräteinneren (kälter), die Position in Richtung

der schmalen Signatur bedeutet eine höhere Temperatur (wärmer).

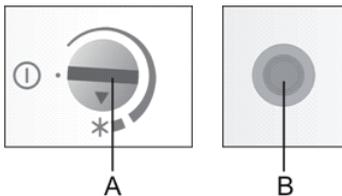


Das Indikatorlämpchen **C** blinkt, wenn die Temperatur in der Gefriertruhe übermäßig ansteigt und erlischt automatisch, wenn sich das Gerät ausreichend abgekühlt hat und keine Gefahr besteht, dass die gefrorenen Lebensmittel verderben (siehe Kapitel „Beseitigung von Störungen“).

Gefrieren und Lagerung von gefrorenen Lebensmitteln

Einfrieren von Lebensmitteln

Die Höchstmenge der frischen Lebensmittel, die Sie auf einmal einfrieren können, ist auf dem Etikett mit den Gerätedaten angegeben. Bei größeren Mengen wird die Qualität des Einfrierens, sowie die Qualität der schon eingefrorenen Lebensmittel beeinträchtigt.



- Schalten Sie 24 Stunden vor dem Einfrieren frischer Lebensmittel die Funktion „Intensivgefrieren“ ein:
 - drehen Sie den Knebel **A** auf die Position * (das Indikatorlämpchen **B** leuchtet);

Legen Sie nach Ablauf dieser Zeit die frischen Lebensmittel in den Gefrierraum. Packungen mit frischen Lebensmitteln dürfen die schon eingefrorenen Packungen nicht berühren.

- Zum Gefrieren von kleineren Mengen von Lebensmitteln (1-2 kg) ist die Verwendung der Intensivgefrierfunktion nicht notwendig.

- Nach Ablauf von 24 Stunden können Sie die Lebensmittel in andere Bereiche des Gefrierschranks stellen und die Prozedur nach Bedarf wiederholen.
 - Drehen Sie den Knebel **A** auf die mittlere Position und nach 5 Sekunden auf die Position * (das Indikatorlämpchen **B** leuchtet).
- Drehen Sie nach Beendigung des Einfriervorgangs den Knebel **A** auf die gewünschte Position, auch wenn das Indikatorlämpchen **B** nicht leuchtet (das bedeutet, dass eine ausreichend niedrige Temperatur erreicht wurde).
- Falls Sie diese Funktion nicht manuell ausschalten, schaltet sie sich nach ungefähr zwei Tagen automatisch ab. Die Temperatur im Gefrierteil stellt sich auf den zuletzt eingestellten Wert ein (die Position des Knebels bleibt auf *).

Wichtige Hinweise zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln

- **Im Gefrierschrank sollten nur Lebensmittel eingefroren werden, die dazu geeignet sind. Die Lebensmittel sollten immer frisch und von guter Qualität sein.**
- **Wählen Sie immer eine für das jeweilige Lebensmittel geeignete Verpackung aus und verpacken Sie es fachgerecht. Die Verpackung muss luft- und feuchtigkeitsundurchlässig sein, um ein Austrocknen des Inhalts und Vitaminverluste zu verhindern.**

- **Versehen Sie die verpackten Lebensmittel mit einem Etikett mit Angaben über die Art und Menge und mit dem Datum des Einfrierens.**
- **Es ist wichtig, dass die Lebensmittel so schnell wie möglich gefrieren, deswegen sollten die Packungen so klein wie möglich gehalten werden. Die Lebensmittel vor dem Einfrieren abkühlen.**

Lagerung von eingefrorenen Lebensmitteln

Bereits eingefrorene Lebensmittel lagern Sie in den Lagerkörben. Sie können aber auch die Körbe entfernen und die Lebensmittel direkt auf die Kühlborde legen.

Industriell eingefrorene Lebensmittel

An der Verpackung der industriell eingefrorenen Lebensmittel sind die Aufbewahrungszeit und Lagertemperatur gekennzeichnet. Bei der Aufbewahrung und Verwendung nehmen Sie die Anweisungen des Lebensmittelherstellers in Betracht. Wählen Sie nur entsprechend verpackte Lebensmittel, die mit vollständigen Daten versehen und in den Gefrierschränken mit mindestens -18°C gelagert sind. Kaufen Sie keine Lebensmittel mit Reifbelag, weil diese schon einige Male teilweise angetaut waren. Schützen Sie die Lebensmittel vor Abtauen, da der Anstieg der Temperatur ihre Aufbewahrungszeit verkürzt und auch ihre Qualität verschlechtert.

Lagerzeit in Gefrierschrank

Lebensmittel	Lagerfrist (in Monaten)											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Gemüse								+	+	+		
Obst										+	+	+
Brot, Gebäck			+									
Milch			+									
Fertigspeisen			+									
Fleisch: Rindfleisch										+	+	+
Kalbsfleisch								+	+	+		
Schweinefleisch				+	+	+						
Geflügel								+	+	+		
Wildbret						+	+	+				
Hackfleisch				+								
geräucherte Würste	+											
Fisch: mager			+									
fett	+											
Eingeweide		+										

Abtauen des Gefrierortes

Teilweise oder vollständig aufgetaute Lebensmittel sind sofort zu verbrauchen. Durch Kälte werden die Lebensmittel konserviert, die Mikroorganismen werden aber nicht

vernichtet. Sie reaktivieren sich beschleunigt und das Lebensmittel verdirbt schnell. Durch teilweises Auftauen wird der Nährwert der Lebensmittel gemindert, besonders der Nährwert von Obst und Gemüse und von fertigen Speisen.

Wechsel des Türanschlages

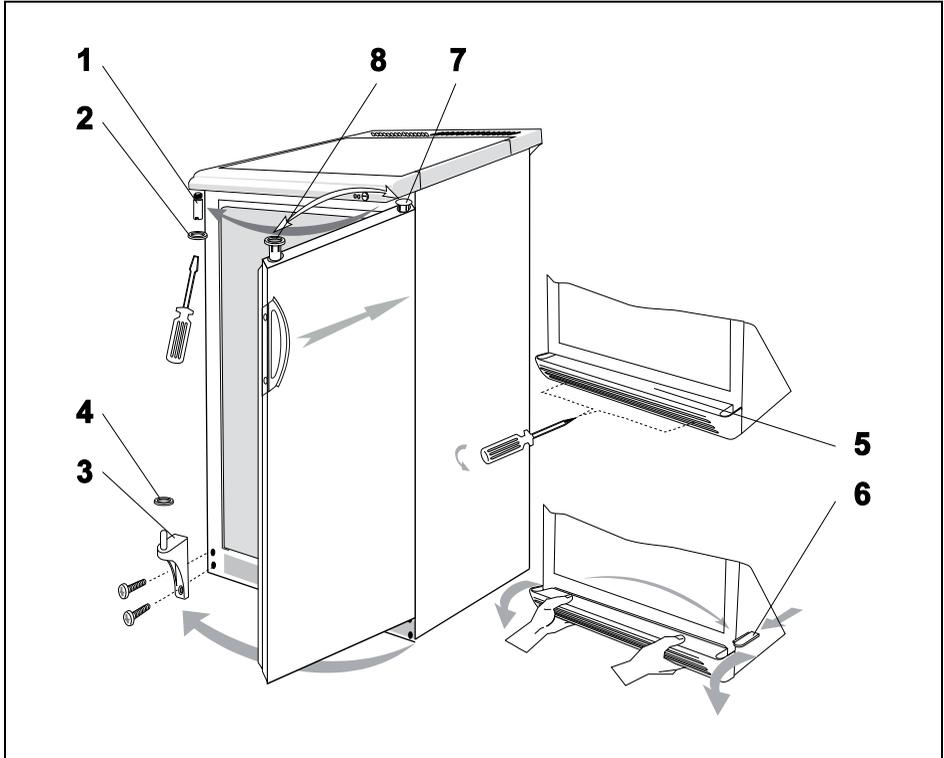
Nach Bedarf kann der Türanschlag gewechselt werden. Dafür benötigte Löcher an der Gegenseite des Geräte Rahmens sind schon vorgesehen.

- Schrauben Sie die Untergestelle ab, und entfernen Sie sie, indem Sie sie niederdrücken.
- Schrauben Sie das untere Scharnier ab, und hängen Sie die Tür zusammen mit der Unterlegscheibe des oberen Scharniers aus.
- Schrauben Sie den Zapfen des oberen Scharniers ab, und befestigen Sie ihn an der Gegenseite des Geräte Rahmens.
- Wechseln Sie gegenseitig die Scharnier- und Zapfeneinsätze an der Tür.

- Stecken Sie die Tür zusammen mit der Unterlegscheibe des oberen Scharniers auf den Zapfen des oberen Scharniers.
- Danach noch das untere Scharnier mit der Unterlegscheibe des unteren Scharniers an der neuen Stelle anschrauben.
- Bringen Sie die Blende des unteren Scharniers an der Gegenseite der Untergestelle an, und schrauben Sie sie fest.
- Falls am Gerät einer Seitengriff vorhanden ist, schrauben Sie ihn ab, und verstellen Sie ihn an die andere Seite.

- Werden die Befestigungsschrauben mit einem Deckel bedeckt, so sollen Sie diesen vorher abnehmen.
- Zuletzt überprüfen Sie das Anlegen der Magnetdichtung (die Dichtung darf nicht gequetscht sein und muß überall gut abdichten).
- Falls die Tür nicht geraderichtet ist, ist eine zusätzliche Einstellung des Trägers des oberen Türscharniers notwendig. Den Eingriff muß eine

bevollmächtigte Person - ein Servicefachmann durchführen.
Da die Dichtung nicht am Gehäuse des Geräts anliegt, erwärmen Sie diese aus einer entsprechenden Entfernung (z.B. mit einem Haartrockner) und dehnen Sie sie sanft auf die richtige Größe aus.



- 1 Zapfen des oberen Scharniers
- 2 Unterlegscheibe des oberen Scharniers
- 3 Unteres Scharnier
- 4 Unterlegscheibe des unteren Scharniers

- 5 Untergestell- bzw. Schalterleiste
- 6 Blende des unteren Scharniers
- 7 Zapfen des Scharniereinsatzes
- 8 Scharniereinsatz

Pflege und Reinigung

Abtauen des Gefrierschranks

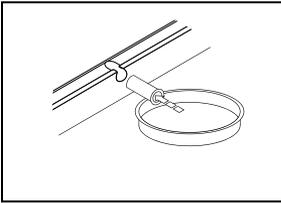
Im Innenraum des Gefrierschranks bildet sich Reif bzw. Eis, das Sie abtauen müssen, wenn die Schicht etwa 3-5 mm dick ist.

- Aktivieren Sie 24 Stunden vor dem Abtauen des Geräts die Funktion „Intensivgefrieren“, damit die eingelagerten Lebensmittel zusätzlich abgekühlt werden (siehe Kapitel „Einfrieren von Lebensmitteln“).

- „Nehmen Sie nach Ablauf dieser Zeit die gefrorenen Lebensmittel aus dem Gefrierschrank und sichern Sie sie vor dem Abtauen.“
- Schalten Sie das Gerät aus – drehen Sie den Thermostatkegel **A** auf die **0** und ziehen Sie das Anschlusskabel aus der Steckdose heraus.
- Das beigelegte Röhrchen stecken Sie in die Rille unten im Gerät hinein. Stellen Sie einen Behälter unter das Röhrchen um das Tauwasser

zu sammeln. Das Abtauen wird beschleunigt, wenn die Tür des Gefrierschranks offen bleibt.

- Beim Abtauen bitte keine Abtausprühmittel verwenden, da diese die kunststofflösende bzw. gesundheitsschädigende Mittel enthalten können.



Reinigen

Vor dem Reinigen das Gerät vom Stromnetz trennen.

Verwenden Sie keine groben und scharfen Reinigungsmittel zum Reinigen, damit Sie die Oberfläche nicht beschädigen.

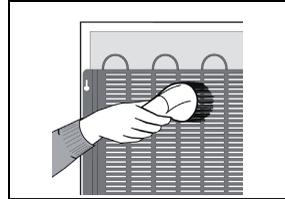
- **Die Außenwände** des Gerätes reinigen Sie mit dem Wasser und einem fließenden Reinigungsmittel.

Reinigen Sie die lackierten Oberflächen mit einem weichen Tuch und einem alkoholhaltigen Reinigungsmittel (z.B. Glasreiniger). Sie können auch Alkohol (Ethanol oder Isopropylalkohol verwenden).

Zum Reinigen von Kunststoffteilen und lackierten Geräteteilen ist die Verwendung von

abrasiven oder speziellen aggressiven Reinigungsmitteln wie z.B. Stahlpflegemittel u.ä. nicht geeignet.

- Den **Innenraum** waschen Sie mit lauwarmem Wasser, dem Sie einige Tropfen Essig zugegeben haben, ab.
- Den Staub, der sich auf dem **Verflüssiger** an der Rückwand des Gerätes absetzt, fegen Sie zeitweise mit einer weichen, nichtmetallischen Bürste ab oder benutzen Sie hierzu einen Vakuumstaubsauger.



Nach dem Reinigen das Gerät wieder an das Stromnetz anschließen und das Gefriergut einlegen.

Gerät stilllegen

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, ist das Gerät vom Stromnetz abzutrennen, zu entleeren, abzutauen und zu reinigen. Lassen Sie die Tür leicht offen.

? Beseitigung von Störungen

Störung:	Ursache bzw. Beseitigung der Störung
Das Gerät funktioniert nach dem Anschluss an das Stromnetz nicht:	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob die Steckdose unter Spannung steht und ob das Gerät eingeschaltet ist.
Das Kühlsystem arbeitet schon seit längerer Zeit ununterbrochen:	<ul style="list-style-type: none"> • Zu hohe Umgebungstemperatur. • Zu häufiges Öffnen bzw. zu lange geöffnete Gerätetür. • Mangelhaft geschlossene Gerätetür (Fremdkörper zwischen Tür und Türrahmen, hängende Tür, Überprüfung der Dichtung, usw.). • Lagerung einer zu großen Menge von Lebensmitteln. • Ungenügendes Kühlen des Kompressors und Kondensators. Überprüfen Sie die Luftzirkulation hinter dem Gerät und reinigen Sie den Kondensator.
Übermäßige Bildung von Eis im Geräteinneren ist die Folge:	<ul style="list-style-type: none"> • Von mangelhaftem Dichten der Gerätetür. Wenn die Dichtung verschmutzt oder beschädigt ist, reinigen Sie diese oder lassen Sie sie auswechseln. • Von zu häufigem Öffnen bzw. zu lange geöffneter Gerätetür. • Der Einlagerung von warmen Lebensmitteln in den Kühlschrank.
Das Indikatorlämpchen C blinkt:	<ul style="list-style-type: none"> • Zu häufiges Öffnen bzw. zu lange geöffnete Gerätetür. • Mangelhaft geschlossene Gerätetür (Fremdkörper in der Tür, hängende Tür, beschädigte Dichtung,...). • Länger andauernder Stromausfall. • Einlagerung einer zu großen Menge von Lebensmitteln.
Erschwertes Öffnen der Gerätetür:	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie die gerade oder vor kurzem geschlossene Tür des Gefrierschranks erneut öffnen möchten, kann es passieren, dass das Öffnen der Tür erschwert ist. Beim Öffnen der Tür entweicht nämlich etwas kalte Luft aus dem Gerät, die durch warme Luft aus der Umgebung ersetzt wird. Beim Abkühlen dieser Luft entsteht Unterdruck, was die Ursache für das erschwerte Öffnen der Tür ist. Nach einigen Minuten (5-10) normalisiert sich der Zustand und die Tür kann wieder mühelos geöffnet werden.
Plätschergeräusch nach Türschließen:	<ul style="list-style-type: none"> • Nach Türschließen kann der Plätscherton auftreten. Diese Erscheinung ist normal und entsteht wegen des Druckausgleiches.

Wenn keine der obigen Ursachen zutrifft und Sie die Störung nicht selbst beheben können, treten Sie mit dem nächstgelegenen Kundendienst in Verbindung und geben Sie ihm die Daten (Gerätetyp, Modell, Seriennummer) vom Typenschild bekannt, das sich im Geräteinneren befindet.

Geräusch

Das Kühlen in den Kühl-Gefriergeräten wird durch ein Kühlsystem mit dem Kompressor ermöglicht, was bestimmtes Geräusch verursacht. Die Geräuschstärke hängt vom Gerätaufstellen, Gebrauch und Alter ab.

- **Während des Betriebes** des Kompressors kann ein Flüssigkeitsgeräusch gehört werden, während seines Stillstandes kann man aber die Strömung der Kühlflüssigkeit hören. Das ist normal und beeinflusst die Lebensdauer des Gerätes nicht.
- **Nach der Inbetriebsetzung** des Gerätes können der Kompressorbetrieb und Kühlflüssigkeitsströmung lauter werden. Das ist kein Fehlersignal und beeinflusst die Lebensdauer des Gerätes nicht. Allmählich vermindert sich durch den Betrieb des Gerätes die Stärke dieser Geräusche.
- Manchmal treten aber beim Betrieb des Gerätes auch **ungewöhnliche oder stärkere Geräusche** auf, die für das Gerät ungewöhnlich sind und die meistens die Folge einer ungeeigneten Aufstellung sind. (Das Gerät muß waagrecht und stabil auf festem Boden stehen, und darf nicht die Wand oder naheliegende Elemente berühren.)

ÄNDERUNGEN, WELCHE DIE FUNKTION DES GERÄTES NICHT BEEINFLUSSEN, BLEIBEN
VORBEHALTEN.